

DIE NOMINIERTEN DES PFLEGECOMPASS IN DUISBURG

Nominierte Pflege-Projekte

Besuchs- und Begleitsdienst mit Hund: Mit dem Ziel Einsamkeit zu reduzieren und Nähe herzustellen, geht das Besuchs- und Begleitteam, bestehend aus Hund und Besitzer*in, in Alten- und Pflegeheime.

Bunter Kreis e.V. Niederrhein und westliches Ruhrgebiet: Die professionellen und gleichzeitig empathischen Mitarbeiterinnen des Bunten Kreises betreuen Familien mit zu früh geborenen, chronisch und schwerkranken sowie behinderten Kindern von ihrem Aufenthalt in der Klinik in einen gut organisierten Alltag zuhause.

Café Mikado: Jede Woche bietet das Team vom Café Mikado ein abwechslungsreiches Betreuungsangebot für Menschen mit Demenz an. Das entlastet auch ihre Angehörigen.

Digitale Schulungen und Prävention in der Beatmungspflege der Lukas Pflegedienste Duisburg: Die Lukas Pflegedienste verfolgen das Ziel die Patientenversorgung für schwerstkranken Menschen in Duisburg durch digitale Schulungen zur außerklinischen Beatmung zu verbessern.

Duisburger Bündnis gegen Depression: Das ehrenamtliche Engagement dieses Bündnisses ermöglicht Angebote für Menschen, die an Depressionen erkrankt sind. Auch viele pflegende Angehörige nutzen das Angebot.

Duisburger Philharmoniker mit klasse.klassik senior: Musik spricht Emotionen und Erinnerungen direkt an. Deshalb bieten die Duisburger Philharmoniker moderierte klassische Konzerte für Menschen mit dementiellen Veränderungen und ihre Begleitung an.

FORUM Demenz: Das FORUM Demenz ist eine Fachberatung für Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen, Freund*innen und Nachbar*innen. Das Team in den zwei Duisburger Beratungsstellen bietet Informationen, individuelle Beratung und Begleitung durch das Gesundheitswesen und vermittelt Entlastungsangebote.

Gedächtnistraining für Menschen mit Demenz: Die Alzheimer Gesellschaft bietet eine Paar-Gedächtnisgruppe für Menschen mit Demenz an. Unter Anleitung einer Logopädin wird hier das Gedächtnis trainiert.

Hospizbewegung DU-Hamborn e.V.: Seit mehr als 33 Jahren gibt die Hospizbewegung DU-Hamborn e.V. dem Sterben ein Zuhause. Der Verein ermöglicht Menschen bis zu ihrem Tod in ihren eigenen vier Wänden zu bleiben.

Krebsberatung Duisburg: Bereits seit 2010 unterstützt das Team der Krebsberatung Menschen mit einer Krebserkrankung. Das Team besteht aus Ehrenamtler*innen und angestellten Berater*innen.

Museums- und Atelierbesuche für Menschen mit Demenz: Kostenfreie Atelier- und Museumsbesuche für Menschen mit Demenz und ihre Begleitungen bietet das Lehmbruck Museum an und ermöglicht ihnen damit kulturelle Teilhabe.

Musikalisches Mitmach-Angebot in der Geriatrie der Sana Kliniken Duisburg: Angeleitet durch die musikgeragogische Fachkraft Norbert Knabben musizieren ältere und pflegebedürftige Menschen einmal pro Woche in der geriatrischen Abteilung der Sana Kliniken Duisburg.

Natur- und tierpädagogisches Zentrum Mattlerhof: Das natur- und tierpädagogisches Zentrum Mattlerhof bietet Familientage an, um die physische, emotionale und soziale Gesundheit von pflegebedürftigen Menschen und ihren Angehörigen zu fördern.

Stadtrundfahrten für Menschen mit Demenz: Die Alzheimer Gesellschaft Duisburg e.V. bietet für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen Rundfahrten durch Duisburg an, um alte Erinnerungen zu wecken.

Tagespflege für junge Pflegebedürftige: Die Tagespflege „Junge Pflege“ legt, als eine von bundesweit sechs Einrichtungen, den Fokus auf junge und jüngere Menschen und deren spezielle Anforderungen.

Nominierte pflegende Angehörige und ehrenamtlich Pflegende

Gülperi Bayrak: Sie ist selbst pflegende Angehörige und außerdem Pflegeguide für ihre Kolleg*innen im Jobcenter Duisburg.

Rosemarie Bettgens: Als Angehörige hat Rosemarie Bettgens drei Familienmitglieder gepflegt. Aktuell kümmert sie sich ehrenamtlich um zwei Damen.

Bernard Feger: Seit seine Ehefrau jung an Demenz erkrankt ist, engagiert er sich stark für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen.

Irene Fengler: Um sich um ihre enge Freundin kümmern zu können, arbeitet sie in Teilzeit. Dieses besondere ehrenamtliche Engagement brachte ihren Kollegen dazu sie für den pflegecompass zu nominieren.

Pinar Gülkün: Ihre Tochter wurde mit einer schweren Chromosomenanomalie geboren und ist deshalb pflegebedürftig. Pinar Gülkün pflegt ihr Kind deshalb rund um die Uhr.

Ute Hock-Hagen: Sie ist selbst pflegende Angehörige und engagiert sich vielfältig für Menschen mit Demenz. Unter anderem leitet sie seit vielen Jahren eine Paar-Gedächtnisgruppe für Menschen mit Demenz.

Manfred Sokolowski: Ehrenamtlich begleitet er einen Lauffreier für Menschen mit Demenz, unterstützt im Alltag und steht als wichtiger Ansprechpartner zur Verfügung.

Ingrid Thiele: Ihre Tochter ist seit vielen Jahren vom Kopf abwärts gelähmt. Ingrid Thiele hat die Pflege übernommen.